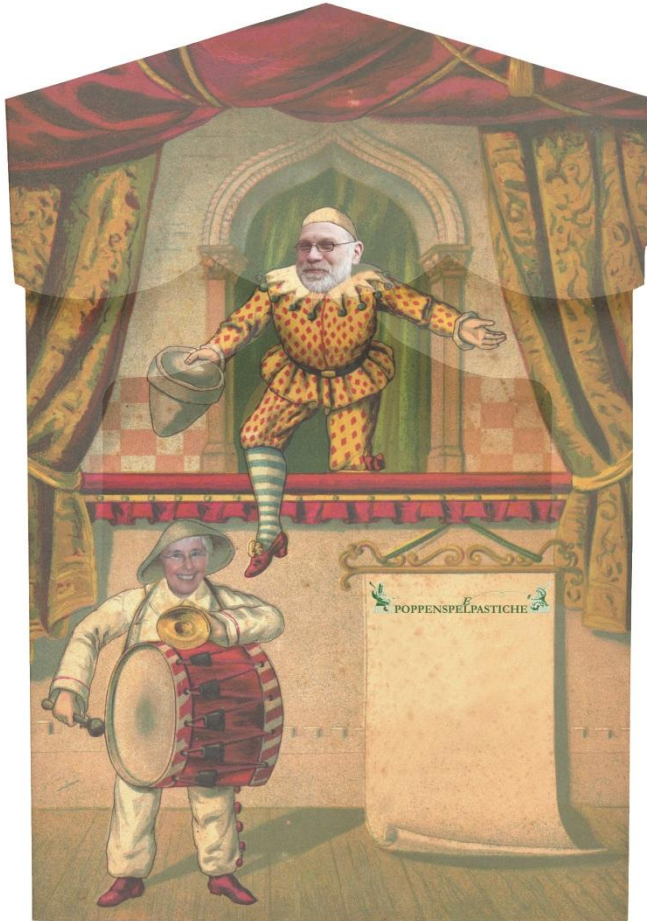


# Puppenspielpastiche



Unter dem Namen *Puppenspielpastiche* präsentiert das *Puppentheatermuseum* aus dem gelderländischen Vorchten (NL) eine Ausstellung von Tischtheatern mit Abbildungen, die von Kupferstichen und Fotos aus der internationalen Sammlung des Museums pastichiert – nachgeahmt – sind. In Verbindung dazu werden alte und gegenwärtige Abbildungen, Figuren und Fotos gezeigt. So sind unter anderem *Wouter van Riessen*, *Michaël Ferron* und *Teun Hocks* aus den Niederlanden, *Martha* und *Matthias Griebler* aus Österreich und die Schweizerin *Pipilotti Rist* vertreten.

## Puppentheatertraditionen

Diverse Puppentheatertraditionen kommen zum Zuge, wie z.B. die *chinesischen Schatten*, das *malische Puppentheater*, das *japanische Bunraku-Theater*, die *Poesjenellen* aus Antwerpen und das neapolitanische Volkspuppentheater mit *Pulcinella*. Selbstverständlich sind Figuren wie *Polichinelle* aus Frankreich, *Mr Punch* aus England, der deutsche *Kasper* und sogar *Père Ubu* von Alfred Jarry anwesend. Und natürlich erscheinen auch der altholländische *Jan Klaassen* und *Katrijn* mit ihrem Neffen *Guignol* und der Nichte *Madelon* aus Lyon. Und als ob nicht schon genug Puppen tanzten, erwecken wir auch noch den *Tod* zum Leben.

## Link mit der Gegenwart und Dokumentation

Die bunten kleinen Theater geben ein packendes Bild des althergebrachten (Volks-)Puppentheaters, aber es wird auch ein Link gelegt zu Ausdrucksformen in der modernen (Puppen-)Theaterkunst. Die Pastichetheater sind konzipiert und gestaltet durch *Otto van der Mieden* und *Hetty Paërl*. Reich illustrierte *Puppentheatermuseumspamphleten* informieren über die Vielzahl von Themen, die behandelt werden. Die Ausstellungstexte und andere Dokumentation sind in *Deutsch* und *Niederländisch* verfügbar. Für Jung und Alt wurden *Puppentheaterfrage-* und *Suchspiele* mit Bildungswert entwickelt. Puppentheater bieten Gelegenheit zu Aktivitäten in der Form von *Selbst einmal probieren?*